

Die (unter der Leitung des Fürstabtes von Kempten, Rupert von Bodman, stehende) kaiserliche Untersuchungskommission anerkennt die für die Gewährung eines von Graf Jakob Hannibal III. von Hohenems erbetenen Darlehens von 200 Gulden von den Untertanen der Grafschaft Vaduz und der Herrschaft Schellenberg gestellte Bedingung, wonach diese Summe samt Zins von den auf nächsten Martini (11. Nov.) fälligen Abgaben zurückbezahlt werden muss.

Or. (A), GA S U61a – Pap. 1 Doppelblatt 41,3 / 32 cm, fol. 2r unbeschr. – Fürstäbtlich Kemptisches Kanzleisiegel (Papiersiegel) auf fol. 1v aufgedrückt – Siegelbeschreibung und Abbildung siehe: Liesching / Vogt, Siegel. In: JBL 85 (1985) Nr. 141, S. 138 – fol. 2v: Vermerk: Versicherung.

[fol. 1r] I¹ ¶ Demnach der hochgebohrne graff undt ¶ I² herr, herr **Jacob Haniball** graff zue **Hohen** I³ **Embs**¹, **Gallara**² undt **Vaduz** etc., an die under- I⁴ thanen der **Graff-** undt **Herschafft Vaduz** und I⁵ **Schellenberg** die jnstantz³ gemacht, damit I⁶ jhme, weilen sonsten keine mittel verhanden I⁷ gewesen, wegen seinen rückständigen deputat⁴- I⁸ gelttern sye, underthonen, ¶ zwey hundert I⁹ gulden ¶ entrichten undt bezahlen wolten, wie I¹⁰ dan dieselbe zue underthänigen ehren undt I¹¹ respect in soweith disen begehren eingel- I¹² williget, wan jhnen uff hochgedachten I¹³ herrn graffen **Hanibals**¹ seines jährlichen I¹⁴ deputat⁴ halber angewisener undt jähr- I¹⁵ lich einzunehmen habendter gefäl- len⁵ ein I¹⁶ verβicherung undt gewalt gegeben werde, I¹⁷ von disen uff Martini vor ande- ren etwan I¹⁸ hierauff verβicherten creditorn⁶ die außge- I¹⁹ legte zweyhundert gulden uff negst- I²⁰ künfftige martini dises jahr sambt zünβ I²¹ widerumb einzunehmen. Alβ würdet

[fol. 1v] I¹ hiemit von obhabendter kayserlicher commission in I² crafft dises jhnen, underthonen, sovil erthailt und I³ zuegelassen, daß sye guethen fueg, macht undt ge- I⁴ walt haben sollen, wegen berührten zweyhundert I⁵ gulden von angeregten jährlichen gefäl- len⁵ auff I⁶ negstkommende Martini, sovil hierzue von- I⁷ nethen, sambt zünβ einzuziehen undt sich vor I⁸ andern creditorn⁶, die etwan hierauff schon vorhin I⁹ versichert undt vertröstet sein mechten, hiervon I¹⁰ bezalt zue machen, gestalten zue dessen mehr- I¹¹ erer verβicherung öffters angezogene ge- I¹² fäll⁵ hiemit jhnen, underthanen, ver- schrieben I¹³ undt verpfändet sein sollen biß sye der außge- I¹⁴ legten zweyhundert gulden, sambt zünβ undt I¹⁵ cösten, gänzlich befridiget seindt. In uhr- I¹⁶ khundt hievorgetruckhten hochfürstlich **Kemptischen**⁷ I¹⁷ hoff kanzley secret-jnβigels⁸. So beschehen, den I¹⁸ zwölfften may jm sechzehenhundert vier undt I¹⁹ achzigsten jahr.

Hochfürstlich **Kemptische**⁷ hoff canzley.

¹ Jakob Hannibal III. Graf von Hohenems: 1653-1730 – ² Gallara: Die Grafschaft Gallara (Gallarate) bei Mailand wurde 1578 von König Philipp II. von Spanien an Jakob Hannibal I. Graf von Hohenems verliehen, vgl. Bergmann Hohenems S. 24; Köbler, Hist. Lexikon S. 165 – ³ «jnstanz»: vgl. (lat.) instare i.S. von mit Bitten bestürmen, beharrlich verlangen – ⁴ Deputat: in Naturalien/Sachleistungen entrichteter Teil des Lohnes – ⁵ «Gefäll»: Einkünfte, Abgaben, vgl. Id. Bd. I, Sp. 745 – ⁶ Kreditor (lat.): Gläubiger – ⁷ Kempten: Bayern (D) – ⁸ Sekret (In)-Siegel: allg. verbreitetes, vorwiegend als Kontrollsiegel verwendetes Siegel, vgl. Clavis Mediaevalis S. 228.

e-archiv.li